

Daheim. — Inserate.

[17288.] Der Umschlag unserer Ausgabe in Monatsheften bleibt für literarische Anzeigen reservirt. Die Verbreitung und der Einfluß des Daheim, sowie die strenge Auswahl, welche wir des beschränkten Raumes wegen unter den Inseraten treffen, sichern tüchtigen Artikeln einschlägigen Verlags eine nachhaltige Wirkung. Preis für die 3spaltige Zeile 3 N.

Daheim. — Beilagen.

Dieselben können der ganzen Buchhändler-Continuation beigelegt werden und werden stets von bedeutendem Erfolge sein. Wir nehmen solche jedoch nur unter bestimmten Bedingungen an und bitten, sich in jedem einzelnen Fall mit uns wegen des Weiteren in Verbindung zu setzen.

Daheim. — Clichés.

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir von den Illustrationen unseres Blattes tadellose Kupferniederschläge, den Quadrat-Zoll zu 7½ N abgeben. Bei größerem Bedarf besondere Vortheile. Zur splendiden und wohlfeilen Illustration von Zeitschriften, Kalendern, Werken, sowie zur Verwendung als Prämien, Beilagen etc., dürften dieselben sich besonders empfehlen.

Leipzig. **Daheim-Expedition.**

[17289.] In meinem Verlage erscheint:
Liegnitzer Stadtblatt.

30. Jahrgang.

Auflage: 3450.

Inserationspreis: Die Petitzeile 1¼ N.

Von

Bücher-Anzeigen

gewähre ich 33⅓% Rabatt, und ersuche um Inserations-Aufträge entweder direct oder durch eine der hiesigen Sortimentshandlungen.

Liegnitz, 1. September 1866.

H. Krumbhaar.

Gute Belletristik, Reisebeschreibungen,

[17290.] Dramat. Werke etc.

neu oder gebraucht, aber gut erhalten changire ich

fortwährend gegen nachfolgende Verlagsartikel:

v. Bibra, die narkotischen Genussmittel u. der Mensch. 2 N oder 3 fl. 36 kr.

— das Getreide u. das Brot. 2 N oder 3 fl. 36 kr.

Baierlacher, Dr., die Induktions-Elektricität in medic. Beziehung. 2 N oder 3 fl. 36 kr.

Ghillany, Dr., chronolog. Handbuch. 1 N 7½ N oder 2 fl.

Wilhelm Schmid in Nürnberg

[17291.] **Courad Prall in Hamburg** sucht billigst

Romane aus den letzten Jahren.

[17292.] **Die Pianoforte-Fabrik**

von **Breitkopf & Härtel in Leipzig**

bietet gegenwärtig eine reiche Auswahl ihrer anerkannten Pianofortes aller Gattungen, in Flügel-, Tafel- und aufrechter Form, zum Preise von 200 bis 700 Thalern, und ladet zum Besuche ihres Magazins ein.

[17293.] **Einige gute belletristische Verlagsartikel**

von einem der angesehensten Schriftsteller der Gegenwart, für Buchhandel und Colportage gleich nutzbringend auszubeuten, sind wegen beabsichtigter Vereinfachung eines großen Verlagsgeschäfts unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Die Artikel würden sich sowohl zur Gründung eines neuen Verlagsgeschäfts, wie auch zur vorteilhaftesten Vergrößerung eines bereits bestehenden eignen. Ernstlich gemeinte Anfragen wolle man gefälligst unter Chiffre M. J. F. N. # 3. an Herrn F. E. Herbig in Leipzig adressiren.

[17294.] Im Auftrag sind eine Anzahl Musikverlagswerke von Brunner, Burkhardt, Gorla und Hamm mit Platten, Exemplaren etc. zu verkaufen, mit welchen sich noch gut manipuliren läßt.

Näheres unter A. A. A. franco poste restante Leipzig.

[17295.] **B. Wehr's** Buchh. in Berlin ersucht um schnelligste Einsendung aller Werke über **Specialgeschichte**

Hannoverscher, Kurhessischer und Nassauischer Truppentheile.

Colportagegeschäften

[17296.] empfehle ich mich, gestützt auf meinen namhaften Umsatz in ihrer Branche, zur Lieferung von Sortiment, resp. Besorgung der Commission.

Leipzig. **Rud. Siegler.**

Leipziger Börsen-Course
am 17. September 1866.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 143½ G	l. S. 2 M.
Augsburg p. 100 fl. in 52½ fl.-F.	k. S. 8 T. 57½ G	l. S. 2 M.
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va. 99½ G	l. S. 2 M.
Bremen pr. 100 M. Lsd. à 5 M.	k. S. 8 T. 111 G	l. S. 2 M.
Breslau pr. 100 M. Pr. Crt.	k. S. Va. —	l. S. 2 M.
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57½ G	l. S. 2 M.
in S. W.	k. S. 8 T. —	l. S. 2 M.
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T. 152 G	l. S. 2 M.
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6. 23½ G	l. S. 3 M.
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 8 T. 80½ G	l. S. 3 M.
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 78½ G	l. S. 3 M.
Bank-Disconto: 5%		
Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/4 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	
Augustd'or à 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—	
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	
And. ausländ. Louisd'or " " do.	11 G	
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	
20 Francs-Stücke " " do.	5.11 G	
Holländ. Ducaten à 3 M. Agio pr. Ct.	—	
Kaisersl. do. do. " " do.	5½ G	
Passir do. do. " " do.	—	
Gold pr. Zollpfund fein " " do.	—	
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	
Silber pr. Zollpf. fein " " do.	—	
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	78½ G	
Russische do. pr. 90 Ro.	—	
Polnische do. do.	—	
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 M.	99½ G	
do. do. do. à 10 M.	99½ G	
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99½ G	

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 M. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung vom K. Preuß. Minist. d. geistl. Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Ueber buchhändlerische Usancen. II. — Reiseellen. — Personalmeldungen. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 17173—17296. — Leipziger Börsen-Course am 17. September 1866.

Adler in S. 17181.	Domitius 17257.	Jurany & S. 17259. 17266.	Remer 17274.
André in P. 17221.	Dunder, F., 17198.	Kasprowitz 17206. 17235.	Richter in P. 17175.
Anonymous 17176—77. 17209.	Engelmann in P. 17193.	Kay 17190.	v. Rodden 17250.
17264—65. 17270—73. 17139	Ernst & K. 17279.	Klemm, F., in B. 17233.	Rosenthal in S. 17236.
— 94.	Erlebe 17215.	Kogler 17227.	Rosenthal in S. 17287.
Häber & G. 17197. 17228.	Fronmann, G., in J. 17246.	König's Berl. in S. 17207.	Rudolph 17243.
Häbeler in Ein. 17269.	Frotzler 17173.	Kreidel 17249.	Sadow 17220.
Häbeler in B. 17260.	Gaertner 17185.	Krumbhaar 17289.	Schmid, W., in N. 17290.
Hehr in S. 17295.	Gebhardt in S. 17234.	Reybold 17214.	Schmidt in Senn. 17275.
Pinger, Gebr., 17258.	Gersberg 17180.	Re Rour 17199. 17211.	Schmid in G. 17245.
Blätter, Adhufche, 17283.	Giegler 17296.	Reysohn in B. 17224.	Schmorl & v. S. 17188.
Boude 17225.	Gimthal 17282.	Reyh'sche Buchh. 17285.	Schneider in M. 17191.
Braunhiller 17181. 17216. 17218.	Gnuß 17265. 17268.	Richter 17244.	Schonlau 17248.
17238. 17277.	Griesbach 17247. 17276.	Reißner, D., in S. 17196.	Stabel 17212.
Breitkopf & S. 17292.	Gumprecht 17178. 17186. 17189.	Reißner & S. 17229.	Steinthal 17252.
Prill 17217.	Guttentag 17187.	Rinde 17202.	Stiffe & v. W. 17194.
Probstmann 17262.	Hauskaengel in D. 17192.	Rittdorff, r 17254.	Thienemann in G. 17195.
Büding 17213.	Haupe 17278.	Rüller in Bm. 17204.	Tremendt 17286.
Burdach 17219.	Hartmann 17253.	Rühr 17281.	Troemer 17255.
Büttner 17230.	Herbig in P. 17179.	Ruquardt 17280.	Virain 17174. 17183.
Calvary & G. 17241.	Heyfe 17208.	Ruhrhorn 17237.	Volkering 17232.
Daheim-Expedition 17288.	Hinkoff in W. 17182.	Reupert 17210.	Wagner in Braukw. 17203.
Dannenberg & D. 17267.	Hollós 17222.	Rey 17239.	17284.
Deffen & K. 17223.	Huber in R. 17255.	Prall 17291.	Winter in S. 17205. 17242.
Dittmar 17226.	Huch in N. 17240.	Reichenbach in P. 17261.	Wolff in St. P. 17281.
Doebereiner 17200—1.	Jolowitz 17251.		

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.

